

Übung 7

Aufgabe 1:

Sei $\Sigma = \{0, 1, \#\}$. Geben Sie eine kontextfreie Grammatik an, die die Sprache

$$\{x^R \# y \mid x, y \in \{0, 1\}^*, x \text{ ist ein Teilwort von } y\}$$

erzeugt.

$$G = \{\{S, A, B\}, \{0, 1, \#\}, \{S \rightarrow AB, A \rightarrow 0A0 \mid 1A1 \mid \#B, B \rightarrow 0B \mid 1B \mid \varepsilon\}, S\}$$

Varianten:

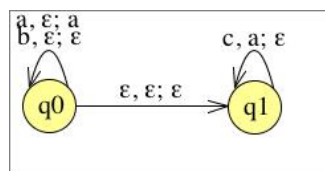
$$G = \{\{S, A, B\}, \{0, 1, \#\}, \{S \rightarrow S0 \mid S1 \mid 0S0 \mid 1S1 \mid \#\}, S\}$$

$$G = \{\{S, A, B\}, \{0, 1, \#\}, \{S \rightarrow S0 \mid S1 \mid X, X \rightarrow 0X0 \mid 1X1 \mid Y, Y \rightarrow Y0 \mid Y1 \mid \#\}, S\}$$

Aufgabe 2:

Geben Sie für die Sprache

$\{xc^n \mid x \in \{a, b\}^* \text{ und die Anzahl der Vorkommen von } a \text{ in } x \text{ ist } n\}$ einen Kellerautomaten an, der die Sprache akzeptiert.



q1 ist Endzustand

Aufgabe 3:

Sei $M = (K, \Sigma, \Gamma, \Delta, s, F)$ ein Kellerautomat mit

$K = \{s, f\}, \Sigma = \Gamma = \{a, b\}, F = \{f\}$ und

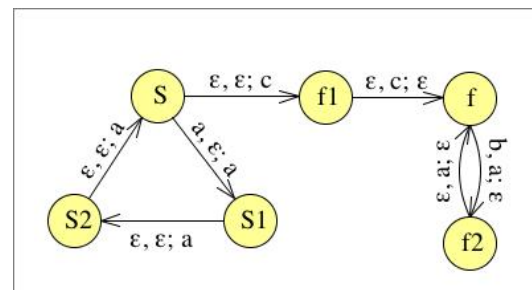
$$\Delta = \{((s, a, \varepsilon), (s, aaa)), ((s, \varepsilon, \varepsilon), (f, \varepsilon)), ((f, b, aa), (f, \varepsilon))\}$$

a) Welche Sprache wird von M akzeptiert?

$$\{w \in \{a, b\}^* \mid 2 * |w|_a = 3 * |w|_b\}$$

b) Transformieren Sie M in einen äquivalenten Kellerautomaten M' in Normalform.

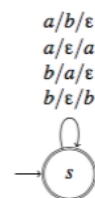
Übergänge zu dreifach a trennen in einzelne Übergänge



Aufgabe 4:

Sei $M = (K, \Sigma, \Gamma, \Delta, s, F)$ der durch nebenstehendes

Zustandsübergangsdiagramm gegebene Kellerautomat. M ist in Normalform. In der Vorlesung haben wir ein Konstruktionsverfahren kennengelernt, um eine kontextfreie Grammatik G zu erzeugen, so dass $L(G) = L(M)$. Geben Sie eine Ableitung für das Wort $aababb \in L(G)$ an. Sie brauchen hier nur jene Produktionsregeln der Grammatik zu erzeugen, die Sie für die Ableitung benötigen.



$$\Delta = \{((s, a, b), (s, \varepsilon)), ((s, a, \varepsilon), (s, a)), ((s, b, a), (s, \varepsilon)), ((s, b, \varepsilon), (s, b))\}$$

$$A_{pq} \Rightarrow^* w' \Leftrightarrow (p, w, \varepsilon) \vdash^* (q, \varepsilon, \varepsilon)$$

$$A_{ss} \rightarrow aA_{ss}b \mid A_{ss}A_{ss} \mid \varepsilon \mid bA_{ss}a$$

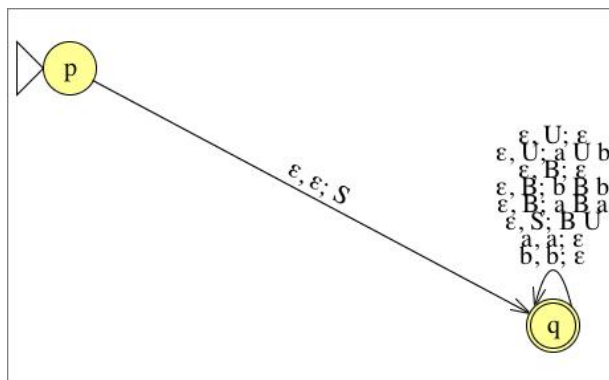
Ableitung von aababb:

A_{ss}	$\Rightarrow aA_{ss}b$
	$\Rightarrow aaA_{ss}bb$
	$\Rightarrow aabA_{ss}abb$
	$\Rightarrow aababb$

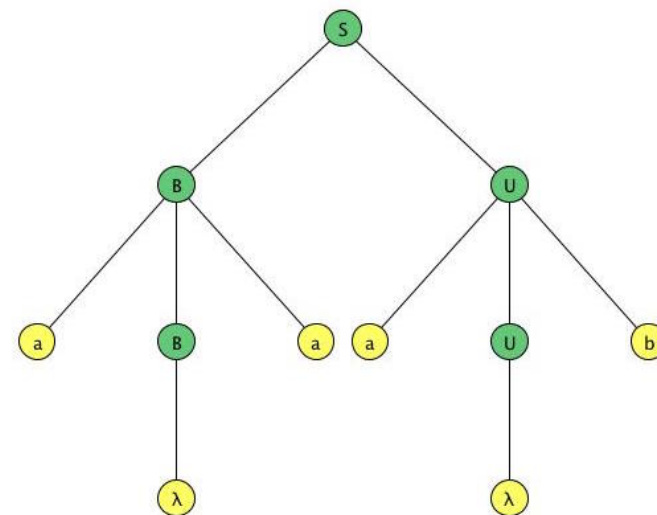
Aufgabe 5:

Sei $G = (V, \Sigma, R, S)$ eine kontextfreie Grammatik mit
 $\Sigma = \{a, b\}$, $V = \{S, B, U\}$ und $R = S \rightarrow BU, B \rightarrow aBa|bBb|\varepsilon, U \rightarrow aUb|\varepsilon$

a) Konstruieren Sie mit Hilfe des in der Vorlesung angegebenen Verfahrens einen Kellerautomaten M , der $L(G)$ akzeptiert.



b) Geben Sie einen Syntaxbaum für aaab an.



c) Geben Sie eine Linksableitung für aaab an.

Regel	Ableitung
	S
$S \rightarrow BU$	$\Rightarrow BU$
$B \rightarrow aBa$	$\Rightarrow aBaU$
$B \rightarrow \varepsilon$	$\Rightarrow aaU$
$U \rightarrow aUb$	$\Rightarrow aaaUb$
$U \rightarrow \varepsilon$	$\Rightarrow aaab$

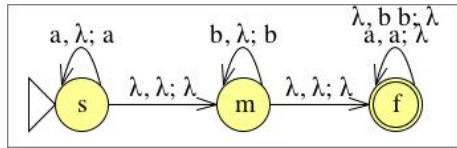
d) Geben Sie eine akzeptierende Berechnung des Kellerautomaten M für das Eingabewort aaab an.

$(p, aaab, \varepsilon)$	$\vdash_M (q, aaab, S)$
	$\vdash_M (q, aaab, BU)$
	$\vdash_M (q, aaab, aBaU)$
	$\vdash_M (q, aab, BaU)$
	$\vdash_M (q, aab, aU)$
	$\vdash_M (q, ab, U)$
	$\vdash_M (q, ab, aUb)$
	$\vdash_M (q, b, Ub)$
	$\vdash_M (q, b, b)$
	$\vdash_M (q, \varepsilon, \varepsilon)$

Aufgabe 6:

Beweisen oder widerlegen Sie: Die Sprache

$\{a^n b^m a^n | n, m \leq 0 \text{ und } m \text{ ist gerade}\} = \{a^n b^m a^n | n, m \leq 0\} \cap L(a^*(bb)^*a^*)$ **ist kontextfrei.**



Aufgabe 7:

Beweisen oder widerlegen Sie: Die Sprache $L = \{a^{3k}ba^{2k}ba^k | k \leq 0\}$ ist kontextfrei.

Widerlegen mit Pumping Lemma:

- 1) $\forall L \in CF$ (in Kontextfreie Sprachen)
- 2) $\exists n \geq 1$
- 3) $\forall z \in L, |z| \geq n$
- 4) $\exists uvwx y \in \Sigma^*, (v * x) \neq \epsilon, |vwx| < n, z = uvwx$

$$5) \forall i \geq 0 : uv^iwx^iy \in L$$

Beweis: Angenommen $L \in CF$. Dann existiert eine Konstante $h \geq 1$ wie im Punkpunt Lemma. Wähle $z = a^{3n}ba^{2n}ba^n \in L$ und es gilt $|z| = 6n + 2 \Rightarrow |z| \geq n$

Also existiert $u, v, w, x, y \in \Sigma^*$, sodass $z = uvwx y, vx \neq \epsilon, |vwx| < n$

$$z = a^{3n}ba^{2n}ba^n$$

1. vwx liegt ersten a-Block.

$$vx = a^l, l \geq 1$$

$$\text{wähle } i = 0 : uv^0wx^0y = a^{3n-l}ba^{2n}ba^n \notin L \text{ Wdspr.}$$

2. vwx liegt ganz im zweiten a-Block.

also in $a^{\{3n\}}ba^{2n}ba^n$: analog zu 1.

3. vwx liegt im letzten a-Block (analog zu 1.)

4. vwx schneidet die ersten beiden a-Blöcke $vwx = a^kba^l$

Es ist ausgeschlossen, dass v oder x das b enthalten (dennd ann wäre $uv^0wx^0y \notin L$)

$$\text{Also } v \text{ im ersten a-Block und } x \text{ im zweite a-Block } v = a^{k'}, x = a^{l'} \quad k' + l' \geq 1$$

$$uv^0wx^0y = a^{3n-k'}ba^{2n-l'}ba^n \notin L$$

5. vwx schneidet zweiten und dritten a-Block Analog zu (4),

Das sind alle Fälle -> Wdspr.